

*„Möge jeder Tag dir strahlende, warme Stunden bringen.“*

*Irischer Segenswunsch*

Dezember 2022

*Liebe LandFrauen,*

*endlich dürfen wir die Advents- und Weihnachtszeit wieder unbeschwert genießen. Nach zwei langen Jahren Pandemie ist die Erleichterung und Freude darüber überall zu spüren. Auch ich freue mich nach den Einschränkungen der letzten Jahre auf all das, was es wieder an Schöнем gibt.*

*In den Ortsvereinen finden wieder heimelige und fröhliche Weihnachtsfeiern statt. Das persönliche Zusammenkommen und die wärmende Atmosphäre in der LandFrauengemeinschaft haben wieder einen ganz besonderen Wert bekommen. Das ist wohltuend und kostbar.*

*Weihnachten ist das Fest der Liebe, des Friedens, der Hoffnung und der Zuversicht. Diese Zuversicht braucht es gerade in den derzeit turbulenten Zeiten. Niemand hätte sich zu Beginn des Jahres einen russischen Invasionskrieg gegen die Ukraine vorstellen können – mit all seinen Folgen. Neue Themen treten in den Mittelpunkt, wie Ernährungssicherheit, explodierende Energiepreise und Inflation. Wir erleben, wie stark wir global vernetzt und wie verwundbar wir dadurch sind. Wir erkennen, wie wichtig es ist, wieder weit mehr in regionalen Wirtschaftskreisläufen zu denken. Laut Experten zeichnet sich für Ende des Jahres eine wachsende Zuversicht ab, da momentan wirtschaftlich manches besser läuft als ursprünglich erwartet. Das ist immerhin schon ein kleiner Lichtstrahl am Weihnachtshimmel.*

*Etliche bunte und leuchtende Lichtstrahlen gab es während des Jahres bei den Verbandsaktivitäten 2022. Mit Beginn der warmen Jahreszeit war es endlich so weit: Das LandFrauenleben konnte wieder volle Fahrt aufnehmen. Ein besonderes Highlight war unser Sommertreffen auf der Landesgartenschau in Neuenburg. Unsere Erwartungen wurden bei weitem übertroffen. 1200 LandFrauen haben sich auf den Weg gemacht, um bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen den Tag gemeinsam zu genießen: Es war schön zu erleben, wie die südbadische LandFrauengemeinschaft wieder aufblühte!*

*Das Motto „Lust auf Zukunft 4.0 - wir blühen auf“ haben sich viele Vereine zu eigen gemacht und Veranstaltungen und BezirkslandFrauentage umgesetzt. Dieses Motto hat ein sehr positives Echo bewirkt und wird uns auch 2023 weiter begleiten.*

*Danken möchte ich allen LandFrauen, die jetzt wieder mit viel Elan, ideenreich, begeistert und kreativ Aktionen und Bildungsprogramme organisieren und damit attraktive Angebote schaffen - das Wir-Gefühl stärken und viele Entfaltungsmöglichkeiten für Frauen in ganz unterschiedlichen Bereichen fördern. Ich bin sehr dankbar, ein Teil dieser tollen Gemeinschaft zu sein, die gemeinsam viel bewegt.*

*Im Herbst startete die Bildungssaison mit vielen interessanten Angeboten an Vorträgen und Seminaren. Dreimal im Jahr gibt es eine digitale Mitgliederinfo, in der wir über alle Bildungs- und Verbandsaktivitäten informieren. Damit Sie immer auf dem Laufenden sind, melden Sie sich am besten in der Geschäftsstelle (Mail an: [landfrauenverband@lfvs.de](mailto:landfrauenverband@lfvs.de)) und lassen sich auf den Mail-Verteiler setzen.*

*Im Rahmen des neuen Projektes „STARKE FRAUEN – STARKES LAND“ fand am 24. Oktober in Titisee die Auftaktveranstaltung „Glücksgriff Bauernhof“ statt. Mit viel Power und Empathie zeigt die Referentin den Frauen auf, wie der Bauernhof trotz aller Herausforderungen zum Glücksgriff werden kann. Glück beginnt im Kopf, verdeutlichte die Referentin. Den eigenen Focus zu verändern und nicht in die Opferrolle zu verfallen, sondern Gestalter und Schöpfer des eigenen Lebens zu sein: anstelle ich muss / ich will. Dankbar sein für das, was ist und sich der eigenen Entscheidungsfreiheit immer wieder bewusst zu werden.*

*Im September wurde in Berlin erstmals eine bundesweite Studie zu Frauen in der Landwirtschaft vorgestellt. Sie liefert vertiefte Erkenntnisse, Zahlen und Fakten zur Situation der Lebens- und Arbeitssituation der Frauen auf deutschen Höfen. Ein Studienergebnis betrifft die Lebenszufriedenheit. Die befragten Frauen schätzen diese - trotz hoher Arbeitsbelastung und fehlender Planungssicherheit - insgesamt als sehr hoch ein. Gründe hierfür sind, die eigenen Kinder auf dem Betrieb aufwachsen zu sehen, die ländliche Wohnlage sowie das Arbeiten in der Natur und mit Tieren. Natürlich gibt es auch Schwachstellen. Die soziale Absicherung der Frauen im Alter, besonders im Falle einer Scheidung oder Tod des Partners gilt als unsicher. Vor allem auch, weil sich noch zu wenige über Verträge oder Testament absichern. Es gibt zwar zahlreiche Beratungsangebote, diese werden von Frauen aber noch ungenügend wahrgenommen. Diesen Bildungsauftrag wollen wir aufgreifen und laden zu einer weiteren Veranstaltung im Rahmen des Projekts „STARKE FRAUEN – STARKES LAND“ am 2. März nach Freiburg-Tiengen ein. Zum Thema „Finanzielle Absicherung und Altersvorsorge für Bäuerinnen“ wird die Expertin Anne Dirksen von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen referieren. Merken Sie sich den Termin vor.*

*2023 finden wieder bundesweite Aktionstage statt. Unter dem Motto „Zukunft\_Land - das Wir im Blick“, können von Februar bis Oktober wieder Aktionen angemeldet und Aktionspakete bestellt werden. Ziel ist es wieder, mit bunten Aktionen das große LandFrauennetzwerk sichtbar zu machen und ins Gespräch zu kommen. Mit viel Schwung und Zuversicht wollen wir ins neue Jahr starten und das LandFrauenleben weiter zum Blühen bringen.*

*Lassen Sie sich vom Advent- und Weihnachtszauber inspirieren. Er gibt uns Gelegenheit, sich auf all das Gute zu besinnen, das uns auf unserem Weg widerfährt, und dankbar dafür zu sein.*

*Im Namen des Präsidiums und der Geschäftsstelle wünsche ich Ihnen ein liebevolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gottes Segen und viele strahlende, warme Stunden.*

*Ihre*

*Rosa Karcher  
Präsidentin des  
LandFrauenverbandes Südbaden*